No. 12.

Posener Intelligenz-Blatt.

Sonnabend, den 8. Juni 1816.

Angekommene Fremde vom 2. Juni 1816.

Herr Einnehmer Anton Brzeski aus Chyrowic in Gallizien, l. in Nr. 242 auf der Breslauerstraße; Herr Kreis-Chirurgus Lauhr aus Kornik, Herr Stadtrath Speichert, aus Elbing, l. in Nr. 251 auf der Breslauerstr.; Herr Bürger Johann Tege und Samuel Kalschke aus Warschau, l. in Nr. 95 auf St. Adalbert; Se. Durchl. der Russische Gesandte Fürst v. Sapieha aus Dresden, l. in Nr. 244 auf der Breslauerstr.; Herr v. Trzebinski aus Retschke, l in Nr. 99 auf der Wilde; Herr Post-Sekretair Koppe aus Memel, l. in Nr. 165 auf der Wilhelmstr.; Herr Probst Gustaw aus Jankowo, l. in Nr. 391 auf der Gärberstr.; Militairperson Herr Carl Freytag aus Krotoßyn, l. in Nr. 187 auf der Wasserstr.

Den 3. Juny.

Herr Ober-Landes-Gerichts-Assessor Fülleborn aus Liegnitz, l. in Nr. 244 auf der Breslauerstr.; Herr v. Wornicki aus Rawicz, l. in Nr. 99 auf der Wilde; Herr v. Brzezanski aus Golonia l. in Nr. 210 auf der Wilhelmstr.; Herr Bürgermeister Herzog aus Czempin, Herr Pächter Harmel aus Brodnica, l. in Nr. 95 auf St. Adalbert; Herr Oberförster Schraube aus Ceßewo, l. in Nr. 26 auf der Walischei; Herr Gutsbesitzer v. Sikorski aus Bromberg, l. in Nr. 23 auf der Walischei; Herr Justizrath Grünert und Herr Protokollführer Bethier aus Filehne, Herr Bau-Inspektor Lindhorst aus Thorn, l. in Nr. 243 auf der Breslauerstr.; Herr Geheimer Kriegs- und Postrath Amelang aus Berlin, Herr Amtmann Speichert aus Ciazyn.

Den 4. Juny.

Herr Lossow ehemaliger Poln. Lieutenant aus Bialezyn, l. in Nr. 187 auf der Wasserstr.; Herr Capitain v. Tydemann aus Gnesen, Herr Oberamtmann Caiser aus Schmelen, l. in Nr. 243 auf der Breslauerstr.; Herr Probst Smuglewicz aus Kołaczkowice, l. in Nr. 400 auf der Gärberstr.; Herr Kammerrath v. Tolkmit aus

Stęszewo, Frau Oberforstmeisterin v. Sänger aus Warschau, l. in Nr. 99 auf der Wilde; Herr Privatist Moritz Holland mit Familie, u. Herr Conducteur Carl Kuhn aus Warschau, l. in Nr. 265 auf der Wilhelmstr.; Frau Marschällin v. Bronitz aus Popowo, Frau Chambellanin von Mukachowska aus Jeziorki, Herr Probst Szalkowski aus Przytocznia, l. in Nr. 210 auf der Wilhelmstr.; Herr Gutsbesitzer v. Zoltowski aus Zaiączkowo, l in Nr. 33 auf der Walischei; Bürger Hübel aus Kalisch, Herr Pächter Stephan Kluczewski, Herr Pächter Constantin Kluczewski aus Ostrowo, Herr Pächter Luskowski aus Jozefowo, l. in Nr. 26 auf der Walischei.

Abgegangen: Den 2. Juni.

Die Herren: Kaufmann Tepper nach Filehne, Gutsbesitzer v. Starzenski nach Jalowice, Pächter v. Zychlinski nach Jerke, Mühlenmeister Mehrlein nach Glogau.

Den 3. Juni.

Die Herren: Lieutenant Becker und Kreisrath Szymanski nach Rogasen, die Gutsbesitzer v. Ostrowski nach Sczerkawic, v. Lutomski und Frau Pächterin v. Dabrowska nach Ruchocinko, die Pächter v. Malczewski nach Rekdoszez, v Kowalski nach Flatau, Papier-Fabrikant Franke nach Goslin, Graf v. Sokolnicki nach Borowo, Pächter Dehmel nach Wiosko, Rektor Mazurkiewicz, Bürgermeister Rohrmann, Polizei-Kanzellist Krüger nach Reisen, die Gutsbesitzer v. Sczytnicki nach Golin, v. Chłapowski nach Lopuchowo, v. Milęcki nach Lutogniewo, Lehrer Mathis nach Warschau, Bürgermeister Hrzanowski nach Schwerin, Gutsbesitzer v. Kęszycki nach Konary.

Den 4. Juny.

Die Herren: Oberförster Schraube nach Cešewo, v. Brzezanski nach Gołonia, v. Trzebinski nach Reischke, Justizrath Grunert und Protokollführer Bethier nach Filehne, Kaufmann Janson nach Berlin, Militairperson Carl Freytag nach Krotoszyn.

OBWIESZCZENIE.

Podaie się do publiczney wiadomości iż podpisany Komornik Sądowy na żądanie Właściciela JW. Generała Turno będzie niezawodnie sprzedawał przez publiczną Licytacyą na gróncie borów Jurkowskich przy Folwarku Wymysłowie w Pcie Kościanskim 2 mile od Leszna znayduią-

ce się 75. Rynków dębowych klapek i 950. kubikowych stóp rzniętych dębowych bloszków (Planken) dnia 19. Czerwca r. b. rano o godzinie 9. za gotową zaraz zapłatę, gdzie prócz tego są oraz z wolnéy ręki 16 Rynków klapek do przedania. Wzywa się ochotę kupna tego maiących aby się w mieyscu i Terminie wymienionych stawili, gdzie więcéy daiącemu przybicie nastąpi. Poznań, dnia 4. Czerwca 1816. R.

Berent Komornik.

Obrigkeitliche Aufforderung.

Alle diejenigen, welche aus der Dienstführung

1) des ehemaligen Fabriken=Inspektors und Inquisitoriats Kassen=Rendanten zu Fraustadt, Johann Martin Richter,
2) des vormaligen dortigen Gefangen=Inspektors Seeliger,
3) des ehemaligen hiesigen Gefangen=Inspektors Behrendt, und
4) der vormaligen Landreuter Johann Anim, Soldis und Simantke

Ansprüche haben, werden aufgefordert, solche binnen 4 Wochen und spätestens bis zum 15ten Juli d. J. bei mir anzumelden, widrigenfalls angenommen werden soll, daß sie sich ihrer Rechte an die, von den gedachten Beamten bestellten Dienst=Cautionen begeben.

Posen am 25. May 1816.

Königlicher Ober=Appellations=Gerichts=Vize=Präsident und Kommissarius zur Organisation der Justiz im Großherzogthume Posen.

Wezwanie Urzędowe.

Wszyscy ci, którzy do

1) byłego Inspektora Fabryk i Rendanta Kassy Inquizytoryatu w Wschowie Jana Marcina Richter,
2) byłego Inspektora Więźniow Seeliger tamże,
3) byłego tutéyszego Inspektora Więźniów, Behrendt i
4) do byłych Exekutorów Jana Anim, Soldis i Simiantke

z czasu dawniéyszéy ich służby iakowe maią Pretensye, wzywaią się, aby z takowemi w przeciągu 4ch Tygodni, a naydaléy do 15. Lipca r. b. domnie zgłosili się, inaczéy bowiem przyiętém będzie, że Praw swych do Kaucyów przez wspomnionych Urzędników złożonych zrzekaią się.

Poznań, dnia 25. Maja 1816.

Królewski Vice - Prezes Naywyższego Sądu Appellacyinego iako Kommissarz do organizowania Sądownictwa w Wielkiém Xięstwie Poznańskiém.

v. Schoenermark.

Verpachtung.

Das den minderjährigen Erben der verstorbenen Frau von Kurnatowska, verehel. v. Zychlinska gehörige, im Meseritzer Kreise belegene Gut Charcic und Jablonowo, soll in termino den 18ten Juni d. J. Vormittag um 10 Uhr hier in Posen auf dem Tribunal vor dem hierzu ernannten Deputirten Herrn Tribunals-Richter von Raczynski mittelst öffentlicher Licitation an den Meistbiethenden auf drei Jahre verpachtet werden.

Die Pachtbedingungen sind bei dem Unterzeichneten einzusehen.

Posen, den 21. May 1816.

Alexander Kaulfus,
Tribunals-Advokat.

Dzierzawa.

Młodoletnym Sukcessoróm s. p. Pani z Kurnałowskich zamężnéy Zychlinskiéy należące się Dobra Charcic i Jabłonowo w Powiecie Miedzyrzeckim położone, maią bydź na ustawionym Terminie dnia 18. Czerwca r. b. o godzinie 10. przed południem na Trybunale w Poznaniu przed Delegowanym W. Raczynskim Sędzią Trybunału, przez publiczną Licytacyą więcéy daiącemu w trzechletnią Dzierzawę wypuszczone.

Warunki dzierzawy u podpisanego przeyrzec można.

Poznań, dnia 21. Maja 1816. R.

Alexander Kaulfuſs.
Advokat przy Trybunale.

Avertissement.

Unterschriebener Notarius, durch das Hochpreißl. Civil-Tribunal zu Posen unterm 11. d. M. und J. auf den Grund des Familien-Raths-Beschlusses über die Röstelsche Minorennen vom 17. April d. J. zum Verkauf der zum Nachlasse der in Meseritz verstorbenen Samuel und Maria gebohrnen Seeliger, Tuchmacher Röstelschen Eheleute, jetzt deren nachgebliebenen Söhne Samuel, Johann und Carl Röstels, in Meseritz wohnhaft, gehörigen Grundstücke, durch öffentliche Licitation, authorisirt, hat zur Abhaltung der öffentlichen Licitation dieser Grundstücke und zu deren präparatorischen Zuschlage, welche aus: a) einem zweistöckigen, in Meseritz unter Nr. 178 in der Hinterstraße belegenen, durch vereidigte Sachverständige auf 804 Rthlr. 6 ggr. gewürdigten Hause; b) einem zweiten einstöckigen auf der Vorstadt an dem evangelischen Kirchhofe und Schlagbaume unter Nr. 235 belegenen, und 600 Rthlr. 12 ggr. abgeschätzten Hause; c) einer Scheune, ebenfalls in Meseritz auf der Winice belegen, 400 Rthlr. taxiret; d) einer Hufe Landes, inclusive einem Winkel im Meseritzschen Territorio im sogenannten Feuerheerd belegen; 2130 Rthlr. geschätzt; e) einem Drittel des sogenannten Voigtei-Winkels, 210 Rthlr.; f) einem Krautgarten auf dem Feuerheerde, 32 Rthlr.; g) aus einem, zwei Beete

enthaltendem Garten auf der Pulverhütte, 39 Rthlr. taxiret, bestehen, zu deren einzelnem Verkauf, und zwar in Betref des Hauses litt. a. den 15ten, des Hauses litt. b. den 16ten, der Scheune litt. c. den 17ten, der Hufe Landes litt. d. den 18ten, des Winkels litt. e. den 19ten, der Gärte litt. f. und g. den 20sten Julius d. J., jedesmahl um 9 Uhr früh, in dem Röstelschen Verlassenschafts-Hause, sub Nr. 178 zu Meseritz, zu Terminen anberaumet, fordert demnach alle Kauflustige, welche diese Grundstücke zu kaufen fähig sind, zugleich auch die Vormünder der Röstelschen Minorennen, nemlich: den Stadt-Rath Johann David Röstel und den Schuhmachermeister Johann Aberling, beide in Meseritz wohnhaft, hiemit auf: daß sie in den gedachten Terminen zur bestimmten Zeit und an dem genannten Orte erscheinen, Erstere um ihr Geboth zum Protokoll abzugeben, Letztere hingegen um bei der Licitation anwesend zu seyn, welche von der taxirten Summe jedes zu licitirenden Grundstücks anfangen wird, unter der Versicherung: daß dem Meistbietenden der von ihm licitirte Gegenstand aus dem quaest. Nachlasse provisorisch zugeschlagen werden wird. Die nähere Beschreibung der Grundstücke, Taxe derselben, und deren Kauf-Bedingungen können jederzeit in der Kanzlei des Unterschriebenen hier in Meseritz unter Nr. 62 inspiciret werden.

Meseritz, den 30. Mai 1816.

Königl. Preuß. Großherzogl. Posenscher Notarius Publikus des Meseritzschen Kreises.

v. Wronski.

Der Commissair und die Agenten des Falliments von Johann Gottlob Treppmachers Erben hieselbst, ersuchen diejenigen Personen, welche bei dem erwähnten Falliment interessirt sind, die Ihnen etwa nöthige Auskunft im Comptoir des fallirten Handlungs-Hauses sub No. 44 am Markte, von 10 bis 12 Uhr eines jeden Tages, mit Ausschluß der Sonn- und Feiertage, gefälligst einzuholen.

Posen, den 30. May 1816.

Lewinski, Commiss. J. Heinrich. Fr. Helling.

Kommissarz i Agenci upadłości sukcessorów Jana Bogumiła Treppmachera, upraszaią osób do wzmiankowaney upadłości interessowanych, ażeby chcąc powziąść iaką wiadomość, udawały się do kantoru upadłego handlu w kamienicy pod liczbą 44. w rynku, a to zawsze od godziny 10 do 12 wyiąwszy dni niedzielne i święta.

Poznań, dnia 30. Maja 1816.

Lewiński, Kommissarz.
J. Heinrich. Fr. Helling.

Nach vorheriger Vernehmung der Gläubiger und dem darauf erfolgten Beschluße Eines Königl. Hochlöbl. Civil-Tribunals, sollen die zur Herrschaft Reißen und Lissa gehörigen Güter von Johannis dieses Jahres ab, wiederum auf drei Jahre durch öffentliche Licitation verpachtet werden, und es sind vor dem Herrn Tribunals-Rath v. Bobrowski hier in Posen auf dem Tribunale folgende Licitations-Termine angesetzt worden. Zur Verpachtung der Güter:

1. Leßczynek und Leßczynko oder Antonshoff, auf den 15. Juni Nachmittags um 4 Uhr.
2. Gruno, poln. Grunowo und Marienhoff, auf den 17ten Junius Nachmittags um 4 Uhr.
3. Kloda, Tarnowo, Morczewo Pomykowo, Vorwerk Styft mit dem Kruge in Fürstenwalde auf den 18ten Junius Nachmittags um 4 Uhr.
4. Dąbecz, auf den 19ten Junius Nachmittags um 4 Uhr.
5. Nowawieś oder Neudorf mit dem Vorwerk Nowyświat oder Neu-Welt den 20sten Juny Nachmittags um 4 Uhr.
6. Tworzaniec und Tworzanki auf den 21sten Juny Nachmitt. um 4 Uhr.
7. Sobiałkowo und Rzyczkowo, auf den 22sten Juny Nachm. um 4 Uhr.

Za poprzednim wysłuchaniem Wierzycieli, i nastąpioney potem Rezolucyi Prześw. Trybunału Cywilnego, dobra należące do Maiętności Rydzyny i Leszna od Swiętego Jana r. b. począwszy, znowu na trzy lata przez publiczną licytacyą w Dzierzawę wypuszczone bydź maią i następuiące termina licytacyi przed W. Bobrowskim Sędzią Trybunału tu w Poznaniu na Trybunale do wypuszczenia w Dzierzawę tych dóbr wyznaczone zostały.

1. Leszczynek i Leszczynko, czyli Antonshoff zwany, na dzień 15. Czerwca r. b. po południu o 4. godzinie.
2. Gruno czyli Grunowo i Marienhoff na dzień 17. Czerwca r. b. po południu o 4. godzinie.
3. Kłada, Tarnowo, Morczewo, Pamykowo, folwark Styft z karczmą w Fürstenwalde na dzień 18. Czerwca r. b. po południu o 4 godzinie.
4. Dąbecz, na dzień 19. Czerwca r. b. po południu o 4 godzinie.
5. Nowawieś, czyli Neudorf wraz z folwarkiem Nowyświat, albo Neuwelt zwany, na dzień 20go Czerwca r. b. po południu o 4 godzinie.
6. Tworzaniec i Tworzanki na dzień 21. Czerwca r. b. o 4 godzinie po południu.
7. Sobiałkowo i Rzyczkowo na dzień 22. Czerwca o 4 godzinie z południa.

8. Niemarzyn und Mała Gorka, auf den 24sten Junius Nachmittags um 4 Uhr.

9. Rußkowo, Rußkowko und Rostępniewo, auf den 25sten Junius Nachmittags um 4 Uhr.

Die Pachtbedingungen sind täglich im Archiv des Tribunals beim Herrn Archivarius Frost zu inspiciren. Im Voraus aber wird bekannt gemacht, daß Niemand zum Licitiren zugelassen werden wird, der nicht die Caution pro Inventario entweder in Schlesischen Pfandbriefen, oder Banco-Obligationen, oder in Hypotheken innerhalb der ersten Hälfte des Werthes, in termino dem Deputato sogleich auf den Licitations-Tisch deponiren wird, und daß die ganzjährige Pacht pränumerando bezahlt werden muß.

Posen, den 31. Mai 1816.

Der Tribunals-Advokat Kaulfuß, als Curator der Fürstl. von Sułkowskischen Conkurs-Masse.

8. Niemarzyn i Mała Gorka na dzień 24. Czerwca r. b. o 4 godzinie z południa.

9. Ruszkowo, Ruszkowko i Rostępniewo, na dzień 25. Czerwca r. b. o 4 godz. z południa.

Warunki Dzierzawy codziennie w Archiwie Prześw. Trybunału u Pana Archiwariusza Frost przeyrzane bydź mogą. Lecz na samprzód uwiadomia się ninieyszem: iż żaden do licytacyi przypuszczonym nie będzie, który kaucyi za Inwentarz gruntowy w Szląskich fandbriewach, czyli w Bankowych lub też hypotecznych Obligacyach w pierwszey połowie wartości na terminie Deputowanemu na stole licytacyinym nie złoży, tudzież że cała roczna Dzierzawa z góry zapłaconą bydź powinna.

Poznań, dnia 31. Maia 1816.

Kaulfuss,
Adwokat przy Trybunale iako Kurator Massy Konkursowy Xcia Sułkowskiego.

Verpachtung.

Das im Meseritzer Kreise Posener Departements belegene, zur Liquidations-Masse des Nepomucen v. Kowalski gehörige Gut Białcz, soll auf den 20. Juni d. J. Vormittags von 10 Uhr an vor dem unterschriebenen Notar als von Einem Königlichen Hochlöblichen Posener Civil-Tribunal hiezu ernannten Commissario, in

Do Zadzierzawienia.

Dobra Białcz w Powiecie Międzyrzeckim Departamencie Poznańskim położone, do Massy Likwidacyiney niegdy Nepomucena Kowalskiego należące, na Terminie dnia 20go Czerwca r. b. przed południem od godziny 10tey przed niżey podpisanym Notaryuszem iako przez Prześwietny Trybunał Cywilny Po-

dessen, an der Wilhelmstraße in Posen Nro. 178 befindlichen Canzlei, von Johanni dieses Jahres ab, auf drei nach einander folgende Jahre, das ist bis zu Johanni 1819 öffentlich an den Meistbietenden verpachtet werden. Von den Pachtbedingungen kann man sich zu jeder Zeit bei dem Unterschriebenen unterrichten.

Posen, den 31. Mai 1816.

Fr. Giersch,
Notar in Posen.

znański, upoważnionym Kommissarzem w Kancelaryi iego tu w Poznaniu na ulicy Wilhelmowskiey Nr. 178 będącey od Sgo. Jana r. b. w trzyletnią Dzierzawę, to iest: aż do Sgo. Jana roku 1819 publicznie naywięcey daiącemu wypuszczone bydź maią. O kondycyach dzierzawy każdego czasu u niżey podpisanego zainformować się można.

Poznań, dnia 31. Maia 1816.

Fr. Giersch,
Notar. w Poznaniu.

Bekanntmachung.

Auf Antrag der Andreas v. Twardowskischen Erben sollen zufolge Erkenntniß des Tribunals zu Posen vom 2. März c. die Güther Owieczki, Myslęcin, Strychowo und Neuendorf im Gnesenschen Kreise belegen, in Termino den 24. Juni a. c. Vormittags um 10 Uhr auf dem Gerichts-Schloß zu Posen vor dem ernannten Deputato Tribunals-Richter v. Raczynski, an den Meistbiethenden auf drei Jahre, von Johannis 1816 ab, verpachtet werden. Die Pachtbedingungen sind in dem Sekretariat des Tribunals zu Posen, und bei Unterzeichnetem einzusehen; die Pachtlustigen belieben sich mit den Beweisen ihrer Sicherheit im Biethungs-Termine einzufinden.

Posen, den 22. May 1816.

Mittelstädt.

Uwiadomienie.

Na żądanie Sukcessorów niegdyś W. Andrzeia Twardowskiego wskutku Wyroku Trybunału Departamentu Poznańskiego Dobra Owieczki, Myślęcino, Strychowo i Nowawieś w Powiecie Gnieznieńskim położone w terminie dnia 24. Czerwca r. b. z rana o 10tey godzinie na Zamku Sądowym w Poznaniu przed Delegowanym W. Sędzią Raczyńskim na trzy lata od S. Jana 1816 w Arrędę wypuszczone bydź maią, do czego się ochotnicy wzywaią, którzy Warunki przeyrzeć mogą w Sekretaryacie Trybunału i u podpisanego, i raczą się przygotować na Termin Licytacyi zdowodami swey Kwalifikacyi i pewności.

w Poznaniu d. 22. Maia 1816.

Mittelstädt.

(Hierzu eine Beilage.)

Bekanntmachung.

Es wird hiemit öffentlich dem Publikum und respective den Ignatz v. Goczkowskischen Gläubigern bekannt gemacht, daß in der Ignatz v. Goczkowskischen Erbschaftlichen Liquidations-Sache, der Joseph v. Lipski am 29. April d. J. von dem Greffier des hiesigen Civil-Tribunals sich erklärt hat, daß er ohne Vorbehalt des beneficii Legis et Inventarii Erbe des verstorbenen Ignatz v. Goczkowski seyn wolle, und daß daher derselbe nunmehro verbunden ist, die Gläubiger seines Erblassers Ignatz v Goczkowski, so weit sie ihre Forderungen wahr machen werden, ohne sich ferner gegen sie auf die Rechtswohlthat des Inventarii zu berufen zu befriedigen, und daß daher auch von nun an, dieser Liquidations-Prozeß für beendiget anzusehen ist.

Posen, den 17. May 1816.

Königl. Preuß. Großherzogl. Posensches Civil-Tribunal III. Sekzion.
v. Jonemann.
v. Zaborowski.

Uwiadomienie.

Czyni się wiadomo Publiczności, a respective Wierzycielom niegdy Ur. Ignacego Goczkowskiego, iż w sparcie Sukcessyino-Likwidacyinéy nadpozostałością zmarłego Ur. Ignacego Goczkowskiego, Ur. Józef Lipski na dniu 29. Kwietnia r. b. przed Pisarzem Trybunału tuteyszego oświadczył się, że teraz chce bydź bez zastrzeżenia beneficii legis et inventarii Sukcessorem po niegdy Ur. Ignacym Goczkowskim, i że przeto w skutku téy Deklaracyi, odtąd tenże Ur. Józef Lipski obowiązany iest zaspokoić Wierzycieli spadkodawcy swego, Ur. Ignacego Goczkowskiego, tak dalece, ile ci swe Pretensye uprawdzą nieodwołuiąc się iuż więcéy preciw nim na dobrodzieystwo prawne Inwentarza a tem samem też odtąd Procefs ten Likwidacyiny za ukończony się uważa.

Poznań, dnia 17. Maia 1816.

Królewsko-Pruski Trybunał Cywilny Departamentu Poznańskiego w Wielk. Xstwie Poznańskiem Wydz. III.
Jonemann.
Zaborowski.

Zu verpachten.

Auf Grund zweier rechtskräftigen Erkenntnisse wird das Dorf Strzeszki, im Schrodaer Kreise ohnweit der Stadt Schroda belegen, von circa 150 Viertel Roggen Winter-Aussaat, für Rechnung des Herrn Samuel Kupke, und auf rückständige Königliche Gefälle plus licitando auf Drei nach einander

folgende Jahre verpachtet, und zwar den 18ten 19ten und 20sten Juny d. J. Die Pachtbedingungen können Pachtlustige in dem Landräthlichen Bureau Schrodaer Kreises oder beim Unterzeichneten jederzeit erfahren.

Schroda, den 30. Mai 1816.

Johann Meißner,
Kreis-Komornik beim Friedens-Gericht zu Schroda.

Bekanntmachung.

Endesunterschriebener Tribunals-Komornik Posener Departements, macht hierdurch Einem geehrten Publiko bekannt, daß vor demselben in den Kißewer Forsten bei Obrzycko, nahe der Warte belegen, in Termino den 10. 11. und 12ten Juni a. c. gerichtlich gepfändeten 740 Stück Fichten Baustämme, 556 Stück Fichten Lattstämme und 2079 zu schlagenden Fichten Brennholz Klastern an den Meistbiethenden überhaupt oder theilweise verkauft werden. Posen, den 29. Mai 1816.

v. Bielawski.

Obwieszczenie.

Niżéy podpisany Komornik Sądowy uwiadomia ninieyszém Szanowną Publiczność, iż w Borach Kieszewskich pod Obrzyckiem blisko rzeki Warty dnia 10. 11. i 12. Czerwca r. b. sprzedawać będzie więcéy daiącym Sądownie zatradowane 740. sztuk Sosien budynkowych, 556. sztuk Sosien takowych, i 2079. sążni sosnowych ubić się maiących, ato wogóle lub częściami.

Poznań dnia 29. Maia 1816.

Bielawski.

Bekanntmachung.

Dem Publiko wird hierdurch von Seiten des Unterzeichneten als Substituten des Curatoris der Mathias v. Skalawskischen Verlassenschafts-Masse Herrn Tribunals-Advokaten Adolph Guderian bekannt gemacht, daß zufolge Erkenntnisses des hiesigen Hochlöblichen Civil-Tribunals vom 9ten Mai d. J. daß zu der obenge-

Obwieszczenie.

Niżey podpisany iako Zastępca Kuratora Massy pozostałości Macieja Skaławskiego Ur. Adolfa Guderyana Patrona Prześw. Trybunału Cywilnego Deptu Poznańskiego czyni Szanowney Publiczności niniéyszym wiadomo, iż stosownie do wyroku zwyż wspomnionego Prześw. Trybunału z dnia 9go. Maia r. b.

dachten Verlassenschaft gehörige Gut Sapowice, auf drey nacheinanderfolgende Jahre von Johanni des Täufers dieses Jahres, bis dahin 1819 im Wege der öffentlichen Licitation, cum att- et pertinentiis an den Meistbietenden verpachtet werden soll. Es werden daher alle und jede, welche das Gut Sapowice in Pacht zu nehmen wünschen, hiermit aufgefordert, sich in dem zu diesem Zwecke anberaumten Termine vor dem zur Aufnahme dieser Verhandlung ernannten Deputirten Herrn Tribunals-Assessor v. Morawski den 19ten Juni d. J. Nachmittags um 3 Uhr auf dem hiesigen Gerichts-Schlosse einzufinden, ihre Gebote abzugeben, und hat der Meistbietende zu gewärtigen, daß ihm die Pacht des Gutes Sapowice gegen Erlegung einer Caution von 3600 Floren poln. entweder baar, oder in Pfandbriefen zugeschlagen werden wird. Die nähere Pachtbedingungen kann ein jeder sowohl bei dem Unterzeichneten als bei dem Archivarius Herrn Frost erfahren, und resp. einsehen.

Posen, den 1. Juni 1816.

Müller,
Tribunals-Advokat.

Wieś Sapowice do wyżéy przytoczonéy pozostałości należąca na 3 po sobie następuiące lata, to iest od Sgo Jana r. b. do Sgo Jana Chrzciciela 1819go roku więcey daiącemu drogą licytacyi publicznéy wraz do niéy należącemi przyległościami w dzierzawną Possessyą wypuszczona bydź ma. Wzywaią się zatem wszyscy ochotę do dzierzawienia Wsi Sapowice maiące, aby na terminie celem tym wyznaczonym przed W. Moraskiem Assessorem Prześw. Trybunału, iako do aktu tego mianowego Delegowanego dnia 19. Czerwca r. b. o godzinie 3ciey po południu na Zamku Sądowym się stawili i podania swe czynili z oświadczeniem iż więcey daiącemu dzierzawa Wsi Sapowice za złożeniem 3600 Złt. polsk. Kaucyi w gotowiźnie lub w Pfandbriefach przyderzoną zostanie. O warunkach rzeczonéy dzierzawy dowiedzieć i takowych przeyrzecz można tak u Kuratora podpisanego, iako i w Archiwum Ur. Frosta.

Poznań, dnia 1go Czerwca 1816.

Müller,
Patron Trybunału.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit des unter dem 30ten April d. J. ergangenen Tribunals-Erkenntnisses in Sachen der verehlichten Wolff Isaak zu Posen gegen die Adam v. Miaskowskischen Erben zu Zaborowo, soll das

Obwiesczenie.

W skutku Wyroku Prześwietnego Trybunału Cywilnego Dep: Pozn: w Sprawie zamężnéy Wolfowéy Izakowéy w Poznaniu na przeciw Sukcessorem po niegdy Ur. Adamie Miaskowskim w Zaborowie dnia 30.

¼ Meile von Lissa belegene Vorwerk Zaborowo nebst den Dominial-Einkünften aus der Stadt gleiches Namens, von Johannis d. J. an auf drei Jahre, das ist bis Johanni 1819, öffentlich an den Meistbiethenden verpachtet werden. Der Termin zur Licitation steht auf den 12ten Juni d. J. Vormittags um 10 Uhr vor dem unterzeichneten Königlichen Notar, als dazu ernannten Kommissario, in dessen Wohnung zu Lissa am Markte Nro. 270. an. Eine ohngefähre Beschreibung des Guts und die Pachtbedingungen können bis zum Termine jederzeit bei dem Unterschriebenen nachgesehen werden.

Lissa, den 26. May 1816.

S. G. Laube,
Notar des Fraustädt. Kreises.

Kwietnia r. b. zapadłego, Folwark Zaborowo 1/4 Mili od Leszna odległy wraz z dochodami dominialnimi z miasta tegoż samego nazwiska wypuszczony bydź ma naywięcéy daiącemu w trzechletnią Dzierzawę od Swięta Sw. Jana Chrzciciela w roku bieżącym do tegoż Swięta w roku 1819. Termin do Licytacyi wyznaczony iest na dzień 12. Czerwca r. b. przed południem o 10téy godzinie przed niżéy podpisanym Notaryuszem królewskim Kommis do tego maiącym w pomieszkaniu iego w Lesznie na Rynku No. 270. Opis tych Dóbr i kondycye Dzierzawy aż do Terminu każdego czasu u niżéy Podpisanego przeczytać można.

Leszno dnia 26. Maja 1816 R.

S. B. Laube.
Not. publ. Ptu Wschowskiego.

OBWIESZCZENIE.

Podaie się do publicznéy wiadomości iż podpisany Komornik Sądowy będzie sprzedawał przez publiczną Licytacyą w mieście Grodzisku dnia 9. Czerwca r. b. po południu o godzinie 2. w domu JPana Brummera sądownie zaaresztowane różne Effekta iako to: Porcellena, Faianse, Meble, Pościel i inne różne sprzęta Star: Keisera Brock na rzecz JPana Haenischer więcéy daiącym za gotową zapłatę.

Poznań dnia 4. Czerwca 1816. roku.

Berent, K. P. D. P.

Getreide-Preis in Posen am 5. Juni.

Der Korzec Weizen 34 bis 37 Fl. Roggen 17 bis 19 Fl. Gerste 12 bis 14 Fl. Hafer 12 bis 13 Fl. 15 pgr. Buchwaizen 13 bis 14 Fl. Erbsen 16 bis 19 Fl. Kartoffeln 6 bis 7 Fl. Der Centner Stroh 3 Fl. 15 pgr. bis 4 Fl. 15 pgr. Der Centner Heu 8 bis 11 Fl. Der Garniec Butter 8 Fl. bis 8 Fl. 15 pgr.